

„Die Unterschiede in der Gesundheit von Frauen und Männern werden auch heute noch zu wenig berücksichtigt. Eine Geschlechterdifferenzierung ist unerlässlich!“

(Monika Ortmanns, Hilden)

„Frauen haben in Deutschland viel erreicht. Dennoch verdienen Sie im Schnitt 25 % weniger als Männer. Gleiches Entgelt für gleichwertige Arbeit!“

(Andrea Töpfer, Ratingen)

**Gleichstellungs-
beauftragte**
im Kreis Mettmann



„Gewalt ist nie privat!
Kein Mann hat das Recht
eine Frau zu schlagen.
Da körperliche Gewalt
überwiegend zuhause statt-
findet, ist es wichtig, Schutz
und Hilfe für die Opfer
zu verbessern.“

(Sandra Leu, Kreis Mettmann)



Claudia Weiß

Stadt Velbert
Thomasstraße 7
Zimmer A 228

Sprechzeiten nach
Vereinbarung

Telefon (02051) 26 22 39
Telefax (02051) 26 21 50
E-Mail claudia.weiss@velbert.de
www.velbert.de

„Netzwerke für Unter-
nehmerinnen und
Existenzgründerinnen
– mit Frauenpower
zum Erfolg!“

(Diana Skrotzki, Langenfeld)

Andrea Töpfer

Stadt Ratingen
Minoritenkloster, Minoritenstraße 2 a
weitere Ansprechpartnerin
Gesche Hansmeier

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon (02102) 550 34 30 und
550 34 31

Telefax (02102) 550 93 43
E-Mail gleichstellungsstelle@ratingen.de
www.ratingen.de



Irene Claas

Stadt Wülfrath
Am Rathaus 1, Zimmer 2.229

Sprechzeiten
Donnerstag 15 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon (02058) 18 3 17
Telefax (02058) 18 13 17
E-Mail i.claas@stadt.wuelfrath.de
www.wuelfrath.de



Sandra Leu

Kreis Mettmann
Kreishaus, Düsseldorfer Straße 26
Zimmer 1.514

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon (02104) 99 10 23
Telefax (02104) 99 84 10 23
E-Mail gleichstellungsstelle@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de

„Machen Sie mit! Damit
Teilzeitberufsausbildung
kein Novum bleibt!“

(Marion Plähn, Haan)

„Gezielte Mädchen- und Jungenförderung
– ein Muss jeder Bildungspolitik!“

(Gisela Herforth, Monheim am Rhein)

„Für eine frauengerechte und lebens-
werte Stadt- und Wohnplanung!“

(Annegret Pollmann, Erkrath)

**Gleichstellungs-
beauftragte**
im Kreis Mettmann



„Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“ (Grundgesetz Artikel 3 Absatz 2)

Funktion der Gleichstellungsbeauftragten:

Mit dem Artikel 3 unseres Grundgesetzes sind formal die Grundlagen für gleiche Rechte von Frauen und Männern geschaffen. Bis heute gibt es jedoch immer noch einen Unterschied zwischen Rechtslage und sozialer Wirklichkeit in unserer Gesellschaft. Aus diesem Grund wurden zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung alle Städte und Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern in NRW gesetzlich verpflichtet, Gleichstellungsbeauftragte zu bestellen, die in der Gemeindeverwaltung angesiedelt sind.

Auch Kreisverwaltungen, Hochschulen und diverse andere öffentliche Einrichtungen verfügen über eine Gleichstellungsbeauftragte, die aber im Gegensatz zu der in der Gemeinde angesiedelten keinen externen Wirkungskreis haben.

Ziele und Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten:

Ziel der Arbeit von Gleichstellungsbeauftragten ist es, Artikel 3 Absatz 2 des Grundgesetzes durch geeignete Maßnahmen und konkrete Hilfestellungen umzusetzen. Dazu zählen unter anderem:

- Die Interessen von Frauen und Mädchen in die Kommunalpolitik einzubringen

- Im Einzelfall Rat und Hilfestellung zu geben
- Informationsmaterial zu erarbeiten und/oder bereit zu halten
- Kontakte zu Frauengruppen, Organisationen, Initiativen etc. zu halten oder zu vermitteln
- Veranstaltungen und Aktionen zu initiieren oder durchzuführen

„Frauen sollen und wollen ihre Lebenswelt aktiv gestalten; dazu müssen sie noch mehr Verantwortung übernehmen, ihren Führungsanspruch selbstbewusst weiter entwickeln und unbeirrt einfordern.“

(Claudia Eulner, Stadt Mettmann)



Marion Plähn

Stadt Haan
Rathaus, 2. Etage, Kaiserstraße 85

Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Telefon (02129) 911 134
Telefax (02129) 911 616
E-Mail: gleichstellungsstelle@stadt-haan.de
www.haan.de



Annegret Pollmann

Stadt Erkrath
Bahnstraße 2, Kaiserhof
Zimmer 1.32

Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Telefon (0211) 2407 10 21
Telefax (0211) 2407 78 10 21
E-Mail: annegret.pollmann@erkrath.de
www.erkrath.de



*„Wir werden
„alter und bunter“.
Die Beteiligung
von Frauen mit
Migrationshinter-
grund in allen
gesellschaftlichen
Bereichen ist Ziel
einer gelungenen
Integrationspolitik.“*

(Irene Claas, Wülfrath)



Diana Skrotzki

Stadt Langenfeld
Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1
Zimmer 323

Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Telefon (02173) 794 17 00
Telefax (02173) 794 917 00
E-Mail: diana.skrotzki@langenfeld.de
www.langenfeld.de



Monika Ortmanns

Stadt Hilden
Am Rathaus 1, Zimmer E 18

Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Telefon (02103) 72 122
Telefax (02103) 72 609
E-Mail: monika.ortmanns@hilden.de
www.hilden.de



*„Die Vereinbarkeit
von Pflege und Beruf
muss mehr in den
Focus betrieblicher
Personalentwicklung
rücken – der demo-
graphische Wandel
ist in Aktion!“*

(Claudia Weiß, Velbert)



Claudia Eulner

Stadt Mettmann
Rathaus (Altbau)
Neanderstraße 85, Zimmer 205

Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Telefon (02104) 980 171
Telefax (02104) 980 722
E-Mail: claudia.eulner@mettmann.de
www.mettmann.de



Gisela Herforth

Stadt Monheim am Rhein
Rathaus, Eingang Rathausplatz 6
Zimmer 323

Sprechzeiten nach
Vereinbarung

Telefon (02173) 951 818
Telefax (02173) 951 25 818
E-Mail: gherforth@monheim.de
www.monheim.de